Wohnhaus

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/391220389215/

ID: 391220389215 **Datum:** 02.02.2007 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Pfarrgasse
Hausnummer:	5/7
Postleitzahl:	73770
Stadt-Teilort:	Denkendorf
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Esslingen (Landkreis)
Gemeinde:	Denkendorf
Wohnplatz:	Denkendorf
Wohnplatzschlüssel:	8116015001
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Ansicht von Osten

Abbildungsnachweis:
OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY

Bildbeschreibung:
Ansicht des Südgiebels (um 1995)

Abbildungsnachweis:
OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY

Objektbeziehungen

- *keine*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Der älteste erkannte Bauteil datiert in die Jahre um 1608. In dieser Zeit wurde auf einem massiven Unterstock ein einstöckiger Fachwerkaufsatz mit einstöckigem Satteldach abgezimmert. Um das Jahr 1763 wird der Bau um einen Schuppenanbau im Nordwesten erweitert.

1. Bauphase:
(1608)

Errichtung des Gebäudes 1607/08 (d)

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

2. Bauphase:
(1763)

Erweiterung des Gebäudes um einen Schuppenanbau im Nordwesten 1762/63 (d)

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

3. Bauphase:
(1850 - 1970)

Zweiteilung des Gebäudes und Angliederung diverser Anbauten im 19./20. Jahrhundert

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

4. Bauphase:
(1996 - 1997)

Abbruch des Gebäudes um 1996/97

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Bauhistorische Kurzanalyse und dendrochronologische Datierung

Beschreibung

Umgebung, Lage: Das Gebäude liegt am nordwestlichen Rand des historischen Ortskernes in nördlicher Hanglage zum Körschtal.

Lagedetail:
- Siedlung
  - Dorf

Bauwerkstyp:
- Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.
  - Bauernhaus

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung): Zweigeschossiger, teilweise verputzter Fachwerkbau mit massiv gemauerter Erdgeschosszone und abschließendem Satteldach.

Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung: Die Grundrissstruktur im EG und OG war zum Zeitpunkt der Untersuchung schon sehr stark überformt. Es lässt sich nur noch grob eine ehemalige Zweischiffigkeit des Gebäudes ablesen.

Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand): Das Gebäude wurde um 1996/97 wegen Unzumutbarkeit seiner Erhaltung abgebrochen.

Bestand/Ausstattung: *keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:
- Holzgerüstbau
  - Unterbaugerüst
- Steinbau Mauerwerk
  - Bruchstein
- Gewölbe
  - Tonnengewölbe
- Dachform
  - Satteldach
- Dachgerüst Grundsystem
  - Sparrendach, q. geb. mit liegendem Stuhl

Konstruktion/Material: Die umfangreichste Altsubstanz hat sich im Dachwerk erhalten. Der 1. Dachstock kragt im Süden über ein Stichgebälk ca. 15 cm aus. Der Rückgiebel zeigt keine Auskragung. Das tragende Gerüst bildet eine liegende verzapfte Stuhlkonstruktion. Die liegenden Stuhlständer sind in die Dachbalken gezapft.